



Intensivseminar
4. November 2010
Frankfurt/Main

*TOP-AKTUELL!!
Zusatz-Termin,
sehr gut bewertet!!*

EFFIZIENTE BETRUGSBEKÄMPFUNG IN KREDITINSTITUTEN

- **RA Wolfgang Gabriel**
*Leiter Financial Crime und
Geldwäsche-Beauftragter
SEB AG
Frankfurt/Main*
- **Dr. Dirk Scherp**
*Rechtsanwalt
GSK STOCKMANN + KOLLEGEN
Frankfurt/Main*

*Betrugsbekämpfung in der Bank –
vom Cost- zum Profit-Center!*

- *Gesetzliche und aufsichtsrechtliche
Vorgaben*
- *Die Definition der Finanzkriminalität
in § 25c KWG*
- *Betrugstypen*
- *Risikoarten*
- *Gefährdungsanalyse zum Finanzbetrug*
- *Präventionsmaßnahmen*
- *Bearbeitung von Schadensfällen*



A K A D E M I E
FÜR FORTBILDUNG
H E I D E L B E R G



Optimieren Sie Ihre institutsspezifische Betrugs-Gefährdungsanalyse !

REFERENTEN

**Rechtsanwalt
Wolfgang Gabriel**

**Leiter Financial Crime und
Geldwäsche-Beauftragter
SEB AG, Frankfurt/Main**

Herr Gabriel ist als Geldwäsche-Beauftragter seit dem Inkrafttreten des Geldwäschegesetzes in der SEB AG für die Umsetzung der auferlegten Pflichten verantwortlich.

Seit einigen Jahren ist er als Leiter Financial Crime auch für die Entwicklung, Anpassung und Überprüfung von Sicherheits- und Abwehrmaßnahmen gegen Finanzbetrug zuständig.

**Rechtsanwalt
Dr. Dirk Scherp**

**GSK STOCKMANN + KOLLEGEN
Frankfurt/Main**

Dr. Dirk Scherp ist Rechtsanwalt bei GSK Stockmann + Kollegen in Frankfurt. Er berät Mandanten in der Strukturierung und Führung von Compliance-Einheiten in Banken und Unternehmen, der Durchführung und Begleitung aufsichtsrechtlicher und strafrechtlicher Ermittlungen sowie bei der Durchsetzung von Ansprüchen im Rahmen von Compliance-Schadensfällen.

Dr. Scherp kann insbesondere auf mehrere Jahre einschlägiger Berufstätigkeit als Chief Compliance Officer und Konzerngeldwäschebeauftragter der Dresdner Bank AG zurückblicken. Zuvor war er als Staatsanwalt in Frankfurt/Main sowie als Professor an der Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden tätig. Er ist Verfasser von diversen Fachbüchern und Aufsätzen zu den Themen Geldwäschebekämpfung und Compliance.

ZIEL DES INTENSIVSEMINARS

Die Themen Betrug und Wirtschaftskriminalität haben in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen, da die entstandenen Schäden für die Kreditwirtschaft stetig angewachsen sind. Neben den materiellen Schäden drohen Kreditinstituten v.a. auch Reputationsrisiken.

Somit ist die Verhinderung und Bekämpfung von betrügerischen Handlungen und Wirtschaftskriminalität in den Instituten von hoher Bedeutung. Nach § 25a Abs. 1 und § 25c Abs. 1 KWG sind Kreditinstitute angehalten, durch die Schaffung angemessener geschäfts- und kundenbezogener Sicherungssysteme sowie Kontrollen strafbare Handlungen zu Lasten der Institute bereits im Vorfeld zu verhindern. Durch eine effiziente Abwehr von Finanzbetrug kann auch ein sehr effektiver Ertragsbeitrag durch die Vermeidung von Risiko- bzw. Schadensersatzkosten geleistet werden.

Es ist zu erwarten, dass der Gesetzgeber die Anforderung in nächster Zeit konkretisiert. Somit werden die Wirtschaftsprüfer die Betrugsbekämpfung nunmehr ähnlich intensiv prüfen, wie schon die Geldwäschebekämpfung.

Bereiten Sie sich rechtzeitig vor:

- *Hinweise zur Erstellung der Betrugs-Gefährdungsanalyse*
- *Sie erhalten den Überblick über die in Betracht kommenden Straftaten und Risiken*
- *Lernen Sie die Bedeutung der Ordnungswidrigkeiten kennen*
- *Methodik der Prävention*
- *Datenschutz und Arbeitsrecht – was ist erlaubt, was nicht?*
- *Wie muss, wie darf intern ermittelt werden?*
- *Ermittlungen und Datenschutz*

Das Referententeam stellt Ihnen die Thematik sowohl aus dem Blickwinkel der Kreditwirtschaft sowie aus der Sicht des Beraters dar. Nutzen Sie die Gelegenheit während des intensiven Gesprächs und im Dialog mit den Referenten Ihre persönlichen Fragen zu klären! Gerne können Sie Ihre Fragen schon vorab per Telefax an 06221/65033-29 einreichen.



Bei weiteren Fragen zum Seminar und zu unserem weiteren Seminarprogramm berate ich Sie gerne persönlich. Sprechen Sie mich an!
Michael Klug, Telefon: 06221/65033-20 oder
per eMail m.klug@akademie-heidelberg.de

PROGRAMM

Gesetzliche und aufsichtsrechtliche Vorgaben

Die Definition der Finanzkriminalität in § 25c KWG

Betrugstypen

- Interner und externer Betrug
- Betrug zu Lasten des Instituts, seiner Kunden oder Dritter
- Materieller und immaterieller Schaden

Risikoarten

- Vermögensschäden
- Investitionssicherheit
- Reputationsrisiken

Die Gefährdungsanalyse zum Finanzbetrug

- Bestandsaufnahme
- Identifizierung, Kategorisierung und Gewichtung von Risiken
- Interne Sicherungsmaßnahmen
- Gruppenweite Umsetzung

Präventionsmaßnahmen

- Zuverlässigkeit der Mitarbeiter
- Mitarbeiterschulung
- Interne Kontrollen, 4-Augen-Prinzip, Plausibilitätsprüfungen
- Zugangsbeschränkungen und Funktionstrennung
- Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten
- Effizienz und Effektivität
- IT-Unterstützung

Die Bearbeitung von Schadensfällen

- Berichtswege
- Zuständigkeiten
- Arbeitsrechtliche Maßnahmen
- Interne und externe Unterstützung
- Beitreibungsmaßnahmen
- Zusammenarbeit mit den Ermittlungsbehörden

Das Seminar wird vor- und nachmittags für eine Kaffeepause sowie mittags für ein gemeinsames Mittagessen unterbrochen.

SIE BEGEGNEN im Rahmen des Intensivseminars
Fach- und Führungskräften von Kredit- und
Finanzdienstleistungsinstituten aus den Bereichen:

- Betrugsbekämpfung / Anti-Fraud,
- Recht,
- Revision,
- Risikomanagement,
- Geldwäsche & Compliance.

Darüber hinaus sind Mitarbeiter der beratenden Berufe sowie das weitere interessierte Fachpublikum angesprochen.

SEMINARHINWEISE

■ 8. Jahreskongress zur Geldwäsche-Bekämpfung

15. u./o. 16./17. September 2010 in Potsdam
Seminar-Nummer: 10 09 BG904

■ Rechtliche Risiken für Geldwäschebeauftragte und Bankmitarbeiter

26. Oktober 2010 in Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 10 10 BG250

■ Aufbau-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte: Professionelle Verdachtsfallbearbeitung

27. Oktober 2010 in Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 10 10 BG200

■ Basis-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte

22. September 2010 in Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 10 09 BG175

1. Dezember 2010 in Düsseldorf
Seminar-Nummer: 10 12 BG175

■ Basis-Seminar für Compliance-Beauftragte

21. September 2010 in Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 10 09 BC174

30. November 2010 in Düsseldorf
Seminar-Nummer: 10 11 BC174

Weitere Veranstaltungen finden Sie stets aktuell unter
www.akademie-heidelberg.de

BETRUGSBEKÄMPFUNG IN BANKEN

ANMELDE-FAX: 06221/65033-29

ANMELDEFORMULAR

NAME

VORNAME

POSITION

FIRMA

STRASSE

PLZ/ORT

TEL./FAX

E-MAIL

NAME DER SEKRETÄRIN

DATUM UNTERSCHRIFT

TERMIN UND SEMINARZEIT

4. November 2010, 9.30 – 17.00 Uhr
Registrierung ab 9.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Hotel InterContinental Frankfurt
Wilhelm-Leuschner-Str. 43
D-60329 Frankfurt/Main
Tel. 069/2605-0
Fax: 069/252467
Web: www.frankfurt.intercontinental.com

Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die **Sonderkonditionen** des Abruflkontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abruflkontingent **vier Wochen** vor dem Termin abläuft.

SEMINAR-NR. 10 11 BF100 W

TEILNAHMEBETRAG

€ 750,- (zzgl. gesetzl. USt). Der Teilnahmebetrag beinhaltet ein gemeinsames Mittagessen, Seminarer Getränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Seminarbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn wird 50 % der Teilnahmegebühr, danach die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Seminarabsagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn

Die Bahn 

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 22
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221 / 65033-0
Telefax 06221 / 65033-29
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de